

NIEDERSCHRIFT
der 19. öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses am 02.02.2017

Teilnehmer:	siehe Anwesenheitsliste	Beginn:	17:00 Uhr
Ort:	Fürstenhaus (Vorderhaus- ehemals Büro OB), Leipziger Straße 9	Ende:	18:50 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- | | | |
|--------|--|----------|
| TOP 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| TOP 3 | Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Kulturausschusses | |
| TOP 4 | Benennung der Fußgängerbrücke Leißling-Uichteritz | 013/2017 |
| TOP 5 | Vorschlag auf Zuerkennung einer Grabstätte zur Ehrengrabstätte | 008/2017 |
| TOP 6 | Statistik 2016: Museum Schloss Neu-Augustusburg, Heinrich-Schütz-Haus und Stadtbibliothek | 015/2017 |
| TOP 7 | Zwischenstand Projekt "Zusammenschluss kultureller Bildungsangebote der Weißenfelser Museen" | 016/2017 |
| TOP 8 | Beantwortung von Anfragen | |
| TOP 9 | Mitteilungen und Anfragen | |
| TOP 10 | Schließung der Sitzung | |

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Riemer, stellvertretender Ausschussvorsitzender, eröffnet die 19. Sitzung des Kulturausschusses. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 11 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Kulturausschusses

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Die Niederschrift der Sitzung vom 27.10.2016 gilt somit als anerkannt.

4. Benennung der Fußgängerbrücke Leißling-Uichteritz

Herr Walther stellt den Antrag, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels zu beschließen, die zwischen den Ortsteilen Leißling und **Lobitzsch** über die Saale führende Fußgängerbrücke wie folgt zu benennen: „Fährbrücke“.

Abstimmung Antrag Herr Walther:

Stadträte	dafür: 11	dagegen: -	Enthaltung: -
Sachkundige Einwohner	dafür: 4	dagegen: -	Enthaltung: -

Damit ist der Antrag angenommen.

Beschlussempfehlung

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels zu beschließen, die zwischen den Ortsteilen Leißling und **Lobitzsch** über die Saale führende Fußgängerbrücke wie folgt zu benennen:

„Fährbrücke“.

Die Benennung gilt mit dem der Bekanntmachung im Weißenfelser Amtsblatt folgenden Tag als bekannt gegeben.

Abstimmung zur Benennung der Brücke

Stadträte	dafür: 11	dagegen: -	Enthaltung: -
Sachkundige Einwohner	dafür: 4	dagegen: -	Enthaltung: -

5. Vorschlag auf Zuerkennung einer Grabstätte zur Ehrengrabstätte

Eingangs erläutert Herr Brückner den bisherigen Werdegang des Antrages.

Herr Riemer erteilt Herrn Stehlik zur Thematik Rederecht. Anschließend berichtet Herr Stehlik ausführlich über das Wirken von Herrn Otto Böhme.

Bereits im Jahr 2015 kam es zu einer Beschlussempfehlung seitens des Kulturausschusses zur Ernennung der Ehrengrabstätte Otto Böhme. Herr Wanzke möchte wissen, was sich seitdem an der Beschlusslage geändert habe. Der Kulturausschuss stimmte der Ernennung zum Ehrengrab damals einstimmig zu.

Dazu führt Herr Brückner aus, dass es damals keinerlei Regularien zur Ernennung einer Ehrengrabstätte gab. Nach Erarbeitung dieser, sind die Anforderungen an den Status Ehrengrabstätte aus Sicht der Verwaltung sowie der Mehrheit der Kulturausschussmitglieder nicht gegeben. Dies ergab die Meinungsbildung im vorangegangenen Ausschuss. Er macht erneut deutlich, dass die Anerkennung für das Wirken Otto Böhm es dennoch groß ist.

In diesem Zusammenhang muss auch über den weiteren Fortbestand der bestehenden Ehrengräber diskutiert werden.

Herr Brückner informiert weiter, dass die Beantragung des Grabnutzungsrechtes durch Herrn Stehlik für weitere 20 Jahre möglich ist.

Frau Braune schlägt vor, dass am Ort des Wirkens (hier Klemmbergpark) eine Gedenkstätte errichtet werden könnte. Dies hätte aus ihrer Sicht eine größere Präsenz bei den Bürgern der Stadt.

Herr Wanzke stellt den Antrag, dass der Beschlussvorschlag von 2015 erneut abzustimmen ist.

Abstimmung Antrag Herr Wanzke:

Stadträte:	dafür: 4	dagegen: 6	Enthaltung: 1
Sachkundige Einwohner	dafür: 1	dagegen: -	Enthaltung: 3

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Es folgt die Abstimmung der Beschlussempfehlung der Verwaltung.

Beschlussempfehlung

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, den Vorschlag der Fraktion Bürger für Weißenfels/ Landgemeinden, auf Zuerkennung der Grabstätte Otto Böhmes als Ehrengrabstätte, abzulehnen.

Abstimmung:

Stadträte:	dafür: 7	dagegen: 4	Enthaltung: -
Sachkundige Einwohner	dafür: 2	dagegen: 1	Enthaltung: 1

Herrn Stehlik wird zugesichert, dass die Beantragung des Grabnutzungsrechtes bei der Friedhofsverwaltung für weitere 20 Jahre möglich ist.

6. Statistik 2016: Museum Schloss Neu-Augustusburg, Heinrich-Schütz-Haus und Stadtbibliothek

Herr Brückner stellt die Besucherstatistik für das Museum vor. Ein Rückgang der Besucherzahlen ist zu verzeichnen. Im Jahr 2016 gab es weniger Sonderausstellung als im Vorjahr sowie einen vorübergehenden Ausfall der Museumspädagogin, dadurch ebenfalls weniger Veranstaltungen. Die Erhöhung der Eintrittspreise wird mit den sinkenden Besucherzahlen nicht in Verbindung gebracht.

Im April sind die Besucherzahlen sehr hoch im Vergleich zu den anderen Monaten. Herr Wanzke möchte wissen, womit dies zusammenhängen könnte. Herr Brückner wird eine Auskunft darüber nachliefern.

Weiter erläutert Frau Rucker die Besucherstatistik für das Heinrich-Schütz-Haus.

Gravierende Abweichungen gibt es bei den Schülergruppen. Zu begründen ist dies mit dem Wegfall der museumspädagogischen Arbeit. Abschließend ist mit Übergang der Trägerschaft an die Verwaltung kein besseres Ergebnis zu erreichen gewesen. Mit Kontinuität und einem museumspädagogischen Konzept soll den sinkenden Besucherzahlen in den nächsten Jahren entgegen gewirkt werden.

Das Kunstmuseum Moritzburg Halle ist beispielsweise im Januar – Februar geschlossen, meint Herr Riemer. Es ist zu überdenken, ob eine Verkürzung der Öffnungszeiten oder Schließtage in Weißenfels denkbar sind.

Diese Thematik wird im Frühjahr 2017 im Kulturausschuss ausführlich behandelt, merkt Herr Brückner an.

Der Ausschuss bittet hierfür um eine Übersicht, welche die Verteilung der Besucher auf die Wochentage beinhaltet.

Über die Besucherzahlen in der Stadtbibliothek berichtet Frau Maiwald. Hier ist der Rückgang der Besucherzahlen zum Teil auf die zwangsweise Schließung von 3 Wochen für statische Untersuchungen im Jahr 2016 denkbar. Drei Veranstaltungen für je 20 Schüler mussten in diesem Zeitraum abgesagt werden.

Aus dem Medienbestand wurden ungenutzte Medien aussortiert, um den aktuellen Bestand besser zu präsentieren. Kontinuierlich wird der Altbestand nun verringert. Der Zuwachs an neuen Medien ist in diesem Zusammenhang umso wichtiger.

In Zusammenarbeit mit der HTWK Leipzig wurde eine Analyse zu Zielgruppen und möglichen Standorten durchgeführt. Diese wird im Kulturausschuss am 27.04.2017 vor Ort in der Bibliothek vorgestellt.

Der neue Museumsleiter Herr Wulff wird kurz vorgestellt.

7. Zwischenstand Projekt "Zusammenschluss kultureller Bildungsangebote der Weissenfelder Museen"

Herr Brückner informiert, dass der vorzeitige Maßnahmebeginn zum Projekt gewährt wurde. Ein nahtloses Weiterarbeiten der Projektgruppe wurde dadurch möglich.

Frau Aurin-Miltschus informiert über die derzeitigen Aktivitäten der Projektgruppe.

Herr Wanzke schlägt vor, dass auch Führungen mit dem Fahrrad angeboten werden könnten. Die Einbindung der umliegenden Ortschaften ist denkbar.

Frau Aurin-Miltschus nimmt den Vorschlag dankbar entgegen.

8. Beantwortung von Anfragen

Folgende Antworten der Verwaltung liegen schriftlich vor:

- Sonderausstellung Sport im Museum
- Kostenerhöhung Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen

9. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung:

- Jahresbericht Brand-Sanierung wird an die Ausschussmitglieder übergeben
- Wochenmarkt wird bis 25.03.2017 auf dem Markt sein. Danach wird der Wochenmarkt im Bereich um die Marienkirche stattfinden.
- 16.03.2017 Beratung über die Vergabe der Projektfördermittel im Ausschuss
- 27.04.2017 Vorstellung Analyse HTWK in der Stadtbibliothek
- Aussicht auf die Veranstaltungen in 2017

Herr Thielitz möchte Auskunft zum Stand der Übernahme der Gesteinssammlung Herr Beutler. Eine Sichtung des Umfangs der Gesteinssammlung erfolgte, berichtet Herr Brückner. Zunächst wird Herr Beutler wie vereinbart die Gesteinssammlung im Museum sichten und bearbeiten. Sobald genügend Kapazität geschaffen ist, wird die Gesteinssammlung von Herrn Beutler übernommen. Sollte sich der Gesundheitszustand von Herrn Beutler verschlechtern, ist man bemüht eine andere Lösung zu finden.

10. Schließung der Sitzung

Die 19. Sitzung des Kulturausschusses wird 18:50 Uhr geschlossen.

Riemer
stv. Vorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin